

Eckpunkte zum Ausbau der Bundesstraße B 96 im Land Brandenburg

Auf Initiative der IHK Potsdam wurden am 2. September 2011 in Oranienburg Eckpunkte einer gemeinsamen Position zum weiteren Ausbau der Bundesstraße B 96 im Land Brandenburg erörtert. An der Beratung nahmen Vertreter der IHKen Potsdam und Neubrandenburg, der betroffenen Kommunen sowie Vertreter der Unternehmen und andere Akteure der Wirtschaftsförderung im Landkreis Oberhavel sowie der Politik teil. Hier wurden fünf Eckpunkte vereinbart.

Fortführung des Ausbaus der Bundesstraße B 96 von Berlin nach Sassnitz (Rügen)!

Der bedarfsgerechte Ausbau der Bundesstraße B 96 zwischen Berlin und Sassnitz (Rügen) liegt im gemeinsamen Interesse der Länder Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. Wichtige Teilabschnitte wurden in den vergangenen Jahren in beiden Ländern bereits ausgebaut bzw. Ortsumfahrungen realisiert. Der Ausbau ist für die Entwicklung der gewerblichen Wirtschaft in den betroffenen Kreisen und Regionen sowie des Tourismus insbesondere in der Mecklenburgischen Seenplatte von zentraler Bedeutung. Der Ausbau der B 96 muss daher im Bedarfsplan des Bundes für die Bundesfernstraßen dauerhaft verbleiben.

Anpassung der Ausbauziele – Konzentration und Prioritätensetzung!

Der demografische Wandel, die Verkehrsprognosen sowie die finanziellen Spielräume von Bund und Ländern erfordern die Anpassung der Ausbauziele. Prioritär ist die Beseitigung der wichtigsten Engpässe, der Ausbau der am stärksten belegten Teilstrecken sowie die Erhöhung der Verkehrssicherheit verbunden mit der Zielstellung, die Verkehrsverbindungen zwischen Berlin und Sassnitz als Ganzes zu verbessern. In Mecklenburg-Vorpommern sind die Prioritäten bereits definiert (Ausbau I. und II. BA auf Rügen, Autobahnzubringer Neubrandenburg – A20, Ortsumfahrung Neubrandenburg I. BA, Ausbau Neubrandenburg – Neustrelitz). Im Land Brandenburg stehen nördlich der bereits im Jahr 2003 fertig gestellten Ortsumfahrung Oranienburg die Ortsumfahrungen Teschendorf – Löwenberg und Fürstenberg/Havel im Fokus.

Zeitnaher Ausbau der B 96 von Oranienburg bis Ortsumfahrung Teschendorf – Löwenberg!

Das Land Brandenburg wird aufgefordert, das Planfeststellungsverfahren für den Abschnitt von Oranienburg bis zur Ortsumfahrung Teschendorf – Löwenberg kurzfristig zu eröffnen und im Rahmen seiner Möglichkeiten einen zügigen Verfahrensablauf zu sichern. Ziel muss es sein, nach Abschluss des Planfeststellungsverfahrens die notwendigen Mittel für die Ausführung beim Bund verbindlich abfordern zu können, ein Baubeginn bis zum Jahr 2015 zu erwirken und die Realisierung bis zum Jahr 2016/17 abzuschließen.





IHK Potsdam



IHK Industrie- und Handelskammer
zu Neubrandenburg

Herstellung der Ortsumfahrung Fürstenberg/Havel!

Das Land Brandenburg wird aufgefordert, schnellstmöglich mit der Entwurfsplanung für die Ortsumfahrung Fürstenberg/Havel als Vorbereitung des Planfeststellungsverfahrens auf Basis der vorliegenden Linienfestlegung zu beginnen. Ziel muss es sein, die notwendigen Mittel für die Ausführung beim Bund in die mittelfristige Finanzplanung für den Bundesfernstraßenbau (Investitionsrahmenplan 2016 bis 2020) auf Basis eines Planfeststellungsbeschlusses aufzunehmen.

Gemeinsame Interessenvertretung der Partner durch die IHK Potsdam

Die IHK Potsdam engagiert sich gemeinsam mit den Unterzeichnern aktiv für die genannten Ziele und Aufgaben. Sie nimmt die gemeinsamen Interessen der Partner und Unterzeichner zum Ausbau der B 96 im Land Brandenburg wahr, setzt auf eine strategische Partnerschaft und betreibt eine aktive und gemeinsame Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit für die Umsetzung der formulierten Ausbauziele.

Potsdam / Oranienburg, den 30. September 2011

Prof. Dr. Lothar Ebner, Vorsitzender Mittelstandsverband Oberhavel

Jürgen Paul, Geschäftsführer WInTO GmbH

Sylvia Weise, Regionaler Wachstumskern Oranienburg - Hennigsdorf - Velten

Olaf Bechert, Geschäftsführer REGiO-Nord GmbH

Ingo Waffler, Unternehmervereinigung Nord Oberhavel e.V.

Frank Stege, Amtsdirektor Amt Gransee und Gemeinden

Hans-Joachim Laesicke, Bürgermeister der Stadt Oranienburg

Robert Philipp, Bürgermeister der Stadt Fürstenberg/Havel

Bernd-Christian Schneck, Bürgermeister der Gemeinde Löwenberger Land

Karl-Heinz Schröter, Landrat Landkreis Oberhavel

Angelika Krüger-Leißner, Mitglied des Bundestages

Frank Bommert, Mitglied des Brandenburgischen Landtages

Thomas Günther, Mitglied des Brandenburgischen Landtages

Henryk Wichmann, Mitglied des Brandenburgischen Landtages

René Kohl, Hauptgeschäftsführer IHK Potsdam

Petra Hintze, Hauptgeschäftsführerin IHK zu Neubrandenburg